

den bedeutendsten Männern verschwindend wenige, die mit der Leidenschaft zu einer Frau ihr Wesen ganz ausgegeben und befriedigt hätten.

Sind nun alle diese genialen Menschen verlogen gewesen oder haben sie sich auch nur selbst betrogen? Niemand, der Tagebücher und Briefe, intime Merkmale und Lebensdokumente studiert, wird einen solchen Vorwurf ernstlich erheben oder aufrechterhalten können. Er wird bald objektiv zu der Erkenntnis gelangen, daß diese Männer in ihren Leidenschaften und in der Äußerung dieser Leidenschaften durchaus ehrlich waren, daß ihnen die absolute Zwiespältigkeit ihres Wesens keineswegs bewußt war. Neben dem bewußten Ich, das in einem scheinbar klaren und ungestörten Verhältnisse lebte, verlangte ein anderes, unterbewußtes Ich jene Befriedigung, die unbewußt durch die andere Befriedigung ausgeschaltet war. Nur ganz wenige geniale Menschen, wie etwa der arme Swift, haben unter ihrem Verhältnisse zu zwei Frauen tatsächlich bewußt und in ihrer Lebenskraft maßlos gelitten. Den meisten war das, was wir heute wie einen Verstoß gegen Lebenssitten und sittliches Gesetz empfinden, so natürlich wie Luft und Atmen. Es ist höchst merkwürdig, daß sie fast niemals irgendein Bedenken, eine Reue, ein Überlegen hatten, daß sie, ganz dunkel und instinktiv, einem Gesetze ihres Lebens folgten, das sie vielleicht gerade in ihrer dämonischen Natur viel selbstverständlicher und viel ungehemmter erfüllen mußten als der normale, wenn man will dem Sozialen mehr als der Natur unterworfenen Mann.

Dieses Lebensgesetz besagt, daß ein Mann, je bedeutender er ist, auch desto sicherer seine zwei Seelen hat, seine zwiegespaltene Natur hat, die, zur Hälfte erfüllt und befriedigt, noch immer die andere Hälfte gleich unbefriedigt und gleich hungrig läßt. Es ist ein großes, vielleicht auch ein trauriges Gesetz, daß Platos Ideal von den zwei Hälften, die sich suchen und finden müssen, in Wahrheit nur eine Dichtung ist. Je entwickelter, je großartiger schöpfungsfähiger der Mann ist, desto stärker ist auch seine Zwiespaltigkeit.